



leben teilen

Materialien in Vorbereitung des Katholikentags 2022 in Stuttgart - für Primar- und Sekundarstufen
Erstellt von: Gabriele Klingberg, Dr. Johannes Stollhof, Max Vogelmann

BEREITS PUBLIZIERTE UNTERRICHTSMATERIALIEN:

Kindergarten und Grundschulbereich:

<https://www.martin-von-tours.de/de/>

Aktionsseite des Bonifatiuswerks der deutschen Katholiken mit Infos zur Geschichte, Liedern, Bastelanleitungen, Rezepten

<https://fachstelle-medien.de/geschenktueten-zum-selbst-basteln-zu-st-martin/>

Martinsaktion 2020 der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit Bastelanleitung für eine Geschenktüte, Flyer etc.

<https://www.sternsinger.de/bildungsmaterial/martinsaktion/>

Diverse Materialien (jährlich wechselnd) zu Bräuchen und Legenden, Fairness in der Martinstüte etc.

Sekundarstufe I:

Dettling, Beate u. Patzek-Raabe, Cornelia: "Zusammen unter einem Himmel" – Eine Unterrichtseinheit für die Klassen 5/6, in der es, ausgehend von dem Buch von Britta Tekentrup, um die Gestaltung des gemeinsamen Lebens geht und versucht wird den Spagat zwischen dem Recht auf Eigenes und dem, worauf wir uns zu unser aller Nutzen einigen sollten, zu schlagen.

in: IRP u. RPK (Hg.), Religion in der Sekundarstufe 5/6 (2018), S. 24 – 33

Bauer, Christoph u. Münch-Wirtz, Julia: Da stehen sie nun und können nicht anders – Martin von Tours, Martin Luther und Papst Franziskus – Eine Unterrichtseinheit für die Klassen 7/8, die sich mit den o.g. Personen im Kontext der Reformen von Kirche auseinandersetzt und dabei vom klassischen St. Martin-Bild abrückt.

in: IRP u. RPK (Hg.), Religion in der Sekundarstufe 7/8 (2018), S. 4 – 15

Gaus, Edeltraud u. Handschuh, Katrin: Die Reich-Gottes-Botschaft Jesu – Eine Unterrichtseinheit für die Klassen 7/8, in der die Botschaft Jesu auf biblischer Grundlage als Modell für geteiltes Leben erarbeitet wird.

in: IRP u. RPK (Hg.), Religion in der Sekundarstufe 7/8 (2018), S. 34 – 45

Klingberg, Gabriele: Aufbruch in das Land der Gerechtigkeit – Ein unterrichtspraktisches Beispiel für den Standardzeitraum 6,

bei dem sich die Schüler:innen am Beispiel des Themas Flucht mit dem Gerechtigkeitsbegriff auseinandersetzen, die Goldenen Regeln verschiedener Religionen als Maßstäbe für gerechtes Leben verstehen und die MISEREOR-Fastenaktion als eine Konkretisierung von globaler Verantwortung kennenlernen.

Rainer Andreas Neuschäfer /Matthias Hahn (Hg.), Gerechter werden. Unterrichtsbausteine für kompetenzorientierten Religionsunterricht in der Sekundarstufe I, Jena (=Garamond-Verlag), 2. Aufl. 2014, CD-ROM.

Die Autoren nähern sich dem Thema auf ganz unterschiedliche Weise und fokussieren in den konkreten Unterrichtsvorschlägen die Thematik auf kompetenzorientiertes Erarbeiten, Akzentuieren und Konkretisieren. Sehr hilfreich ist die theoretische Entfaltung des Themas in zwei Grundlagenartikeln, die Kolleginnen und Kollegen die einen theologischen philosophischen, aber auch entwicklungspsychologischen und religionspädagogisch-didaktischen Überblick verschaffen. Die fünf Unterrichtsbausteine für Kl. 5/6, z.B. Das Land der Fairness oder die Reise ins Land der Gerechtigkeit; Der Garten der Bergpredigt für Kl. 9/10 oder die Unterrichtsbausteine für Kl. 9/10 zum Thema Gerechtigkeit, soziale Utopien und Menschheitsträume (sehr gut auch in der Kursstufe einsetzbar!) sind methodisch-didaktisch ausgesprochen vielseitig konzipiert und an die jeweilige Lerngruppe kreativ adaptierbar.

Recht und billig!? BRU 13/Heft 58. Magazin für den Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen
Ausgesprochen praxisnahe und an der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler orientierte Unterrichtsbausteine, z.B. zum Thema Handy, Jeans, Nahrung („gerechtes“ Frühstück, Gerechtigkeit am Arbeitsplatz und im Personalwesen usw.

Internetlinks

Brot für die Welt www.brot-fuer-die-welt.de Die Zeitschrift Global lernen speziell für Lehrerinnen und Lehrer in der Sekundarstufe erscheint dreimal im Jahr und kann kostenlos abonniert werden. Download-Ausgaben unter www.global-lernen.de

Bundeszentrale für politische Bildung www.bpb.de/ Unter dem Stichwort „Globalisierung“ finden sich viele Medien und Materialien und auch Hinweise zu Workshops

Wwww.dachverband-entwicklungspolitik-bw.de mit verschiedenen Angeboten zum globalen Lernen in Baden-Württemberg, u.a. mit einem Katalog "Angebote für Schulen"

Wwww.eine-welt-unterrichtsmaterialien.de, ehr differenzierte Datenbank

Fair Trade Deutschland <http://www.fairtrade-deutschland.de>

Faire Schule <http://www.fairtrade-schools.de>

W www.globaleslernen.de

W www.global-eyes.de Virtuelles Klassenzimmer und Unterrichtsmaterial

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg <http://www.lpb-bw.de/>

Misereor www.misereor.de Viele Materialien zu Schwerpunkten in der Entwicklungsarbeit. Aktuelle Materialien zur jährlichen Fastenaktion und den jeweiligen Hungertüchern. Spezieller Service für Lehrerinnen und Lehrer (erscheint viermal jährlich) <http://www.misereor.de/service/lehrer/lehrerforum/html>

Verknüpft mit der Jugendaktion des BDKJ www.jugendaktion.de

Speziell die Angebote des Referates „Globales Lernen“ der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit aktuellen Terminen, Unterrichtsanregungen etc. www.facebook.com/

[GlobalesLernenMisereorDiözeseRottenburgStuttgart](http://www.facebook.com/GlobalesLernenMisereorDiözeseRottenburgStuttgart)

Eine Seite speziell für Schülerinnen und Schüler: <http://www.1welt4you.de/>

Missio www.missio.de Aktionen, Länderschwerpunkte, Info-Material für die Schule im Online-Shop

Adveniat, www.adveniat.de, unter dem Menüpunkt „Schulen“ findet man zahlreiche - tlw. sehr aktuelle - Unterrichtsmaterialien

Projekt „Eine Welt in der Schule“, Uni Bremen (Hg.) Erscheint viermal jährlich mit erprobten Unterrichtseinheiten für Grundschule und Sek I und kostet 6 Euro im Jahr. Viele Materialien auch im Online-Portal http://www.weltinderschule.uni-bremen.de/heft_1.htm

Projekt Weltethos http://www.weltethos.org/schule_und_bildung/

Welthaus Bielefeld <http://www.welthaus.de/> Interessante Medien und Materialien, auch Verleih von Projektkisten. Sehr gutes Material zum Thema Ernährung.

www.sternsinger.org/ Jedes Jahr lädt das Kindermissionswerk Die Sternsinger zur Martinsaktion ein und stellt hervorragendes Material zusammen. Die meisten der Materialien sind kostenlos über den Online-Shop erhältlich bzw. downloadbar.

DVDs / Filme (kleine Auswahl)

Unterwegs in die Zukunft. 12 Einzelfilme, die den Fragwürdigkeiten und Ungleichzeitigkeiten der globalen Entwicklung auf der Spur sind.

Arbeitsbedingungen in Asiens Textilindustrie (mit Begleitmaterial). Dokumentation. 16 Min.; ab 14 Jahre

Blood in the Mobile (mit Begleitmaterial). Dokumentation. 30 Min. Kurzfassung; 60 Min. Langfassung; ab 14 Jahre. Es geht um unmenschliche Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit bei der für Handys notwendige Coltangewinnung und die Frage: Wann kommt das „Fairphone“?

Globalisierung – Der Preis des Wohlstands (= Five Ways to Kill a Man) (mit Begleitmaterial). Dokumentation. 12 Min. ab 14 Jahre. Komplexe Sachverhalte von Globalisierung, Menschenrechten und Menschenwürde und die Frage nach einem verantwortbaren Lebensstil werden thematisiert.

Weil ich länger lebe als du. Dokumentation. 45 Minuten; ab 10 Jahre. Der Film zeigt verschiedene Stationen des Klima-Engagements mit unterschiedlichen Kindern und Jugendlichen im Portrait.

Filme/DVDs ausleihbar über Ökumenischer Medienladen (info@oekumenischer-medienladen.de / www.oekumenischer-medienladen.de)

Auch Download möglich. Hier auch viele weitere thematische Angebote im Kontext „Globales Lernen“.

Ganz aktuell:

Helen Stijger, Johanna Stöhr und Inga Wiltschko, Weck den Sproll in Dir! Gib Ausgrenzung keine Chance! (ebook)

<https://read.bookcreator.com/LCJExMZudPMDEuMGnZqQ3ewKPw23/e0VpmvaCQHaqsQztZdznXg>

Die Autorinnen (Schülerinnen des St. Agnes Mädchengymnasiums, Stuttgart) sind Preisträgerinnen des Wettbewerbs „Standhaft im Glauben - (M)einen Standpunkt vertreten“, der anlässlich des 150. Geburtstags des von den Nationalsozialisten aus seiner Diözese verbannten Bekennerbischofs Joannes Baptista Sproll ausgerichtet war.

MEINS WIRD DEINS?!

UNTERRICHTSANREGUNGEN FÜR DIE SEKUNDARSTUFE I (KLASSEN 5/6 UND 7/8 - 10)

Wir leben heute in einer ausgeprägten Konsumgesellschaft, die durch großen Überfluss geprägt ist, sich gleichzeitig aber Fragen der Nachhaltigkeit im Kontext der Zukunft unserer Welt stellen muss.

Im Leben der Jugendlichen spielt Kleidung eine große Rolle, weil sie sich darüber definieren und ihre Zugehörigkeit zu ihren peer groups steuern. Bestimmte Modemarken „müssen“ getragen werden, um mitzuhalten und anerkannt zu werden. Durch die Bewegung „Fridays for future“, die viele Jugendliche bewegt (im wörtlichen Sinn) ist die Frage von nachhaltigem Leben und der Gestaltung einer zukunftsfähigen Welt jedoch zunehmend ins Bewusstsein junger Menschen gerückt.

Im Kontext des Leitbilds des Katholikentags 2022 „Leben teilen“ greifen die folgenden Unterrichtsanregungen das Leben des Martin von Tours auf und setzen dies in Verbindung mit der „Aktion Hoffnung“ und den Second Hand-Läden Vinty's zum Umgang mit Kleidung bzw. getragener Kleidung.

Einerseits lernen die Schülerinnen und Schüler die „Aktion Hoffnung“ und „Vinty's“ kennen und setzen sich mit deren Zielen kritisch auseinander, andererseits gehen sie auf dem Hintergrund der Biografie des Martin von Tours den Fragen nach, inwiefern die Aktion eine christliche Aktion ist und inwiefern Vinty's Second Hand eine moderne Form der Nachfolge Martins darstellt.

Im Bildungsplan 2016 für die Sekundarstufe sind die Unterrichtsideen in den Themenbereichen „Welt und Verantwortung“ sowie „Kirche“ verortet. Die drei Ebenen der prozessbezogenen Kompetenzen (wahrnehmen und darstellen, deuten und verstehen, urteilen und gestalten) sind berücksichtigt.

Die vorgeschlagene Zuordnung der Schulstufen ist lediglich ein Vorschlag. Mit Hilfe kleiner Änderungen sind die Anregungen jeweils anpassbar.

STUNDENVERLAUF

Martins Mantelteilung – geht die auch „modern“?

Doppelstunde Klassen 5/6

Phase	Verlauf	Medien	Sozialform
Einstieg	<p>Anhand eines Bildimpulses (Screenshot des anschl. Filmclips) stellen die Schüler*innen erste Vermutungen an, worum es gehen könnte.</p> <p>Mit Hilfe des Filmclips konkretisiert sich das Stundenthema</p> <p>Die Schüler*innen notieren, welche Aspekte sie im Film entdeckt haben Austausch und evtl. Ergänzungen</p>	<p>M 1 https://www.sternsinnger.de/bildungsmaterial/martinsaktion/meins-wird-deins/ M2</p>	Plenum
Erarbeitung	Wiederholung/Erarbeitung der Biografie des Martin von Tours	M3	EA
Auswertung I	L legt den ausgefüllten Text als Fehlertext vor, Schüler*innen korrigieren	Dokumentenkamera	Plenum
Überleitung	Schüler*innen erläutern, inwiefern die Aktion „Meins wird Deins“ das Anliegen Martins aufgreift		Plenum
Erarbeitung II	<p>Film: Der Secondhand Shop Vinty's Nürnberg L interviewt die Schüler*innen: Was ist der Shop Vinty's? Welche Waren werden verkauft? Wieso tauchte der Begriff „Fairtrade“ auf? ... Begleitend notieren die Schüler*innen auf vorher verteilten Zetteln Stichworte der Antworten</p> <p>Zettel werden aufgehängt und inhaltlich erläutert</p> <p>Martin modern: Second Hand im Vinty's? Erste Eindrücke und Stellungnahmen sammeln Anliegen, positive Aspekte und Nachteile/Bedenken</p>	<p>https://www.youtube.com/watch?v=Mv15s8NIwOw</p> <p>DinA 4-Zettel Dicke Filzstifte</p> <p>Magnete o.ä.</p>	Plenum
Vertiefung	Martin modern: Second Hand im Vinty's? Gemeinsamkeiten von Martins Teilen und das Anliegen von Vinty's (Aspekte notieren und den notierten Interviewstichworten zuordnen)		Plenum

Phase	Verlauf	Medien	Sozialform
Transfer	<p>Speeddating: (SuS sitzen sich in Reihen gegenüber, 30 sec Austausch im Wechsel zu Thesen, Fragen etc. mit dem Gegenüber, danach Platzwechsel und nächster Impuls)</p> <ul style="list-style-type: none"> • was ich an Vinty's gut finde • für mich haben Martin und Vinty's diese Gemeinsamkeiten • das war in der Stunde neu für mich • das ist mir bewusst geworden • deshalb würde ich im Second-Hand-Laden Vinty's kaufen/nicht kaufen • diese Fragen hätte ich noch/darüber hätte ich noch gern gesprochen 	Zeitmesser	Plenum

STUNDENVERLAUF

Die „Aktion Hoffnung“: christlich, wert-voll und für mich unterstützungswürdig?

Doppelstunde Klassen 7-10

Phase	Verlauf	Medien	Sozialform
Einstieg	Bildimpuls mit ersten spontanen Äußerungen Persönliche Erfahrung mit der Nutzung von Sammelcontainern	M 1	Plenum
Erarbeitung	Erstellen einer Mindmap, die sowohl Ideen als auch Fragen aufnimmt und diese strukturiert.		PA
Auswertung I	Vorstellen der Mindmaps und sammeln von (An-)Fragen	Dokumentenka- amera	Plenum
Überleitung	Schüler*innen erläutern, inwiefern die Aktion „Meins wird Deins“ das Anliegen Martins aufgreift		Plenum
Erarbeitung II	Die Aktion Hoffnung: Vorgehen, Ziele usw.: Das macht die Aktion Hoffnung mit den Kleiderspenden Kurzer Austausch über den Inhalt Plakate gestalten, die die Aktion Hoffnung vorstellen (wie sie arbeiten, wer mitmacht, ihre Ziele ...), Verweis auf die Internetseite	Film: https:// www.youtube .com/watch? v=2r3- xncPxJ0 Plakate, Stifte Internet	Plenum PA/GA
Auswertung II	Gallery Walk Wahl des „Siegerplakats“ (Kriterien: wesentliche Anliegen und Ziele der Aktion, Gestaltung)	Plakate, Klebeplunkte	Plenum
Transfer	Beantworten und diskutieren der Fragen der Mindmaps Inwiefern passt zu der Aktion das Thema „Aus meins wird deins“? Auseinandersetzung mit verschiedenen Thesen, z. B. in wechselnden Gruppen	Plenum GA	 M3

KATHOLIKENTAGE ALS ORT DER ENTWICKLUNG DES (WEST-)DEUTSCHEN KATHOLIZISMUS

Ansatz

Katholikentage sind seit der ersten Generalversammlung der deutschen Katholiken im Oktober 1848 im Kurfürstlichen Schloss in Mainz Knotenpunkte der Entwicklung katholischen Lebens in Deutschland gewesen. An diesen in unterschiedlichem Rhythmus stattfindenden Großveranstaltungen lässt sich daher die Geschichte und Entwicklung des (west-)deutschen Katholizismus wie in Brenngläsern darstellen und diskutieren.

Dieser Versuch soll in Vorbereitung des Katholikentags in Stuttgart 2022 hier für die Klassenstufen 9/10 und 11/12 prototypisch unternommen werden.

Dabei wird einerseits in den Blick genommen, inwiefern Katholikentage Katholizismus, Kirche und Gesellschaft präg(t)en und insofern auch für die Zukunftsfähigkeit der Katholischen Kirche bedeutsam sein könnten,

Zielsetzung

i.b.K. 3.3.6 (5); 3.4.5 (2)

P.b.K. 2.4

STUNDENVERLAUF

Mitten in der Welt?

Katholikentage haben immer den Anspruch, über den eigenen katholischen Teil der Gesellschaft hinaus zu wirken und „mitten in der Welt“ zu stehen. Ganz besonders deutlich wollte das der Katholikentag 1968 in Essen formulieren, der nach dem Ende des II. Vatikanischen Konzils in der brodelnden, diskursfreudigen westdeutschen Gesellschaft „mittendrin“ war und zu einem wahrgenommenen „Aufstand der Laien“ führen sollte.

Inwiefern dies jedoch zutreffend ist - und damit „leben teilen“ durch Katholikentage abgebildet werden kann -, soll an drei Stationen der Katholikentagsgeschichte dargestellt werden und von den Schüler*innen mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit solcher Großveranstaltungen bewertet werden.

Phase	Verlauf	Medien	Sozialform
Einstieg	<p>"Mitten in der Welt"</p> <p>Nennen Sie Assoziationen zu dieser Überschrift. Beschreiben Sie (u.U. schriftlich, Austausch über einen Sesseltanz) alle Gedanken, Impulse, Erinnerungen, die Sie mit der Überschrift verbinden.</p> <p>Die Überleitung der L schafft z.B. mithilfe der obenstehendes kurzen Einleitung die Verbindung zu Katholikentagen als große Events im (west-)deutschen Katholizismus. Die Hypothese, ob Katholikentage als katholische Veranstaltungen wirklich „in dieser Welt“, etwa in der Lebenswelt der Schüler*innen stehen (können), kann insbesondere mit kritischen Schüler*innen auch entwickelt werden.</p>	<p>Präsentationsmöglichkeit für Überschrift</p> <p>ggf. Sesseltanz vorbereiten (vgl. dazu RiS 5/6)</p>	Plenum
Erarbeitung	<p>An drei zeitgeschichtlichen Stationen stellen die Schüler*innen Programmatik und Inhalte der Katholikentage dar.</p> <p>M1: Katholikentage zur Hochzeit des Katholischen Milieus M2: Katholikentag Essen, „Mitten in dieser Welt“, September 1968 M3: Katholikentag Münster, „Suche Frieden“, Mai 2018</p> <p>AA: Stellen Sie auf einer Wandzeitung (kreativ) Ihre Ergebnisse dar.</p>	M1-M3	GA
Auswertung I	<p>„Zeitungen lesen“ - nehmen Sie doch einen Stift mit, kommentieren Sie auf Klebezetteln Dinge, die Ihnen auffallen, die Sie (noch) nicht verstehen und nachfragen wollen, sodass die Zeitung lebendig wird.</p>	<p>Post-it, Stifte, Kreppband für die Zeitungen</p>	Plenum

Phase	Verlauf	Medien	Sozialform
Auswertung II	Überprüfen Sie anhand Ihrer Erarbeitungen, ob die Diskutieren Sie, warum Sie zu Ihrem Befund kommen.		Plenum
Transfer	<p>Entwickeln Sie für den Katholikentag in Stuttgart im Mai 2022 eine Aktion / ein Angebot, dass „mitten in der Welt“, in Ihrer Welt verankert ist. Wie müsste es aussehen, welches Thema behandeln, wer müsste teilnehmen?</p> <p>Nehmen Sie Stellung zu Hans Maiers Aussage in der Süddeutschen Zeitung (7.5.2016), wonach die Botschaft des Katholikentags heute sei, aus den Friedenserfahrungen vergangener Zeiten zu lernen „für eine Welt, in der nicht nur die Konfessionen, sondern auch die Religionen lernen müssen, beinander zu leben und miteinander auszukommen“.</p>	M4	PA Plenum

Literatur:

Als ergänzendes und vertiefendes Material eignet sich der folgende Vortrag:

Maier, Hans, Kinder der Revolution, in: Süddeutsche Zeitung, 07.05.2016, online unter: <https://www.sueddeutsche.de/leben/der-100-katholikentag-kinder-der-revolution-1.2978101>

Diesen Vortrag hielt Hans Maier, ehemaliger Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken und bayerischer Kultusminister, anlässlich des 100. Katholikentags in Leipzig 2016 - resümierend, einordnend, in kritischer Loyalität.

Weitere Literatur - nicht nur für Lehrer*innen:

Oertel, Ferdinand: Aufstand der Laien. Kritik prägte den Katholikentag 1968 in Essen, online unter: https://www.kas.de/c/document_library/get_file?uuid=54ab50f0-d010-c300-dd9b-9bc984204597&groupId=252038

Florin, Christiane, Der Pillenkick. Katholikentag September 1968, online unter: https://www.deutschlandfunk.de/katholikentag-september-1968-der-pillenkick.886.de.html?dram:article_id=426934